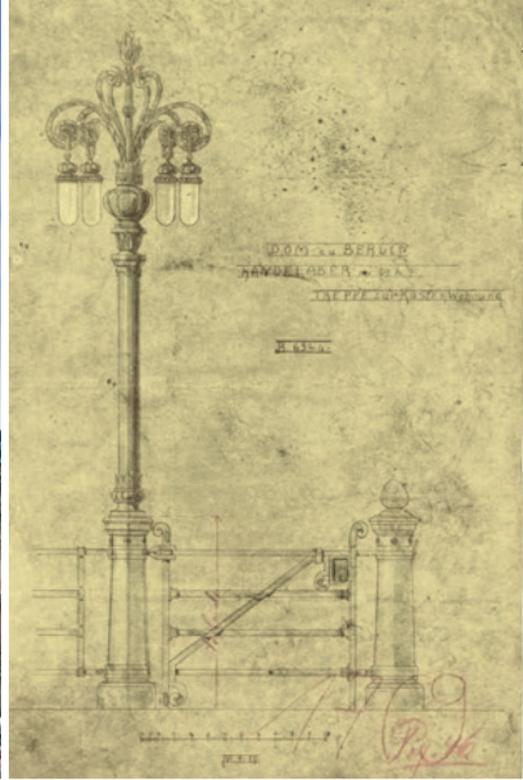




DEN DOM VOLLENDEN UND ERHALTEN

Diesen  
Kandelaber  
rekonstruieren



## Helfen Sie mit!

An der Südostecke des Doms zur Spree hin wurde 1905 ein gusseiserner Kandelaber aufgestellt. Bestellung und Bezahlung des Kandelabers durch die königliche Dombauverwaltung sind im Domarchiv dokumentiert. Den Zweiten Weltkrieg überstanden, ging er verloren, wann genau, ist nicht bekannt.

Diesen Kandelaber zu rekonstruieren und an seinem ursprünglichen Ort wieder aufzustellen, ist Ziel eines besonderen Förderprojekts des Berliner Dombau-Vereins. Bauzeitliche Entwurfszeichnungen des Kandelabers dienen als Vorlage. Dem Dombaubüro liegt dazu ein Kostenvoranschlag von 45.000 Euro vor.

### Helfen Sie mit einer besonderen Spende, dieses besondere Projekt zu verwirklichen!

Berliner Sparkasse, Verwendungszweck: Spende Kandelaber  
IBAN: DE15 1005 0000 0013 0008 88, BIC: BELA DEBE

Größere Spenden (über 1.000 Euro) für dieses Projekt wollen wir besonders feiern: Lassen Sie sich überraschen!

### Berliner Dombau-Verein e.V.

Am Lustgarten, 10178 Berlin, Telefon: 030/20 269-131  
info@berliner-dombau-verein.de  
www.berliner-dombau-verein.de